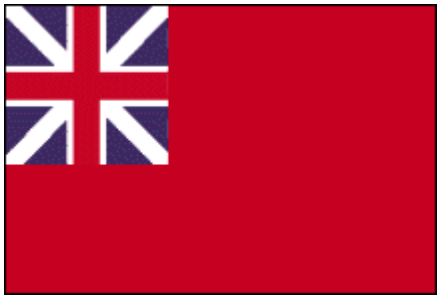
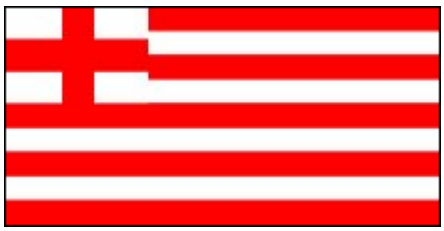
Flaggen der amerikanischen Revolution vor Juni 1776



Flagge der Königin Anne

Die britische Rote Flagge 1707
Die britische Rote Flagge, auch „Colonial Red Ensign" und „Meteor"-Flagge genannt, wurde 1707 von Königin Anne als neue Flagge für England und seine Kolonien übernommen.

Dies war die bekannteste der britischen Seeflaggen oder Ensigns, die durch die Platzierung der Unionsflagge im Kanton einer anderen Flagge mit einem weißen, blauen oder roten Feld gebildet wurden. Diese Flagge wurde während der Kolonialzeit häufig auf Schiffen verwendet. Dies war die erste Nationalflagge der englischen Kolonien, und Cornwallis kapitulierte unter dieser Flagge in Yorktown.



Englische Ostindien-Kompanie 1678



Britische Ostindien-Kompanie
nach 1707

Flaggen der Britischen Ostindien-Kompanie um 1678-1800

Wenn Sie wirklich wissen wollen, wer die Amerikanische Revolution verursacht hat, ist die Antwort natürlich die Britische Ostindien-Kompanie, ursprünglich Englische Ostindien-Kompanie genannt, aber 1707 umbenannt. In der heutigen Geschäftsterminologie bedeutet dies, dass sie von einem repräsentativen Vorstand geleitet wurde Aktionäre würden es eine „Gesellschaft" nennen. Von diesem Unternehmen erwartete die britische Regierung, dass es Indien unterwerfen würde. Tatsächlich wurde von dem Unternehmen erwartet, dass es die Soldaten dafür bezahlen würde. Allerdings geriet das Unternehmen in Indien in so viele Probleme, dass das britische Parlament das Unternehmen retten musste, indem es Gesetze erließ, die die amerikanischen Kolonisten dazu verpflichteten, den Tee des Unternehmens zu kaufen. Obwohl Schiffe unter dieser Firmenflagge niemals direkt amerikanische Gewässer betraten, taten dies Schiffe, die ihren Tee transportierten und unter der britischen Red Ensign fuhren. Dies alles führte schließlich zur Boston Tea Party, dem Boston-Massaker und den Intolerable Acts.

Da die Britische Ostindien-Kompanie ihren Kapitänen außer der Verwendung horizontaler rot-weißer Streifen keine klaren Anweisungen zum Design der Kompanieflagge gegeben hat, haben wir Flaggen mit neun, zehn, elf oder sogar dreizehn Streifen und mit Kantonen unterschiedlicher Größe . Einige Historiker vermuten, dass diese Flagge später das Design der Kontinentalfarben im Jahr 1775 beeinflusste, es wurde jedoch noch kein direkter Zusammenhang gefunden. Wäre es nicht interessant, wenn das britische Schiff mit Tee der East India Company, das 1773 bei der Boston Tea Party angegriffen wurde, eine dieser früheren Flaggen der Kompanie an Bord hätte und jemand sie nach Philadelphia bringen würde? Reine Fantasie, aber lustig. Klicken Sie hier, um weitere Informationen zur Grand Old Union Flag 1775 auf dieser Seite zu erhalten. Weitere Informationen und weitere EEIC-Flaggen finden Sie auf der der Englischen Ostindien-Kompanie . Seite „Flaggen Großbritanniens und des Vereinigten Königreichs"



Schenectady-Freiheitsflagge



Taunton-Freiheitsflagge



Virginia-Freiheitsflagge



Huntington-Freiheitsflagge

Koloniale „Freiheits"-Protestflaggen

Flaggen mit dem Wort „Liberty" wurden später „Liberty Flags" genannt und wurden normalerweise an Liberty-Stangen gehisst. Es handelte sich um Protest- und Petitionsfahnen, die in den fünf Jahren vor Ausbruch der Revolution in den dreizehn Kolonien gehisst wurden. Sie verkündeten ihre Loyalität gegenüber der Krone, erhoben jedoch im Namen der Kolonisten Anspruch auf die Rechte der Engländer und forderten eine Vereinigung der Kolonien gegen die aktuelle englische Kolonialpolitik.

Schenectady-Freiheitsflagge 1771

Im Jahr 1771 wurde im Zentrum der Stadt Schenectady, New York, ein Freiheitspfahl errichtet, um gegen die britische Politik und die Einmischung in die Angelegenheiten der Gemeinden zu protestieren. Oben auf diesem Freiheitsmast hing eine selbstgemachte blaue Seidenflagge mit den Maßen 44 x 44 Zoll, auf deren einer Seite das Wort „LIBERTY" in Weiß aufgenäht war. Später wurde diese Freiheitsflagge Berichten zufolge zwischen 1776 und 1777 während der Revolution vom First New York Line Regiment getragen, das größtenteils aus Schenectady stammte. Heute ist sie eine der wenigen bekannten vorrevolutionären Flaggen. Es ist im Museum der Schenectady County Historical Society untergebracht.

Taunton-Flagge 1774

Die Taunton-Flagge war eine der frühesten Kolonialflaggen und wurde erstmals 1774 in Taunton, Massachusetts, gehisst. Es war einfach eine Queen-Anne-Flagge mit der Aufschrift „LIBERTY AND UNION" auf dem roten Feld. Die Boston Evening Post berichtete über den Vorfall und die Idee fand Anklang. Bald darauf tauchten in allen Kolonien Flaggen mit identischen oder ähnlichen Mottos auf.

Virginia für die konstitutionelle Freiheitsflagge um 1775

Berichten zufolge wurde diese Flagge kurz vor Ausbruch des Amerikanischen Unabhängigkeitskrieges vom Williamsburg „Liberty Pole" gehisst.

Huntington-Flagge 1776

Die Huntington „Liberty Flag" wurde am 23. Juli 1776 in der Stadt Huntington, New York, gehisst, nachdem die Stadtbewohner die Nachricht von der Unterzeichnung der Unabhängigkeitserklärung erhalten hatten. Die Flagge wurde später in der Schlacht von Long Island vom 1. Regiment der Miliz des Suffolk County getragen. Es wurde Berichten zufolge von hessischen Truppen erbeutet und von den Söldnersoldaten nach Hess (Deutschland) zurückgebracht. Berichten zufolge soll die Flagge in Deutschland bis zu ihrer Zerstörung durch einen Bombenangriff im Zweiten Weltkrieg überlebt haben.



George-Rex-Flagge (Vorderseite)
laut NY Journal

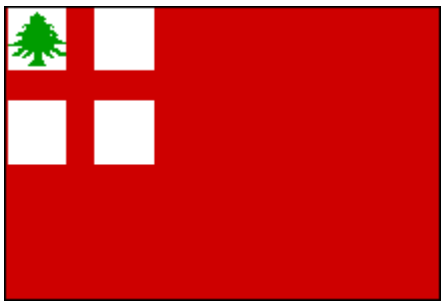


George-Rex-Flagge (Rückseite)
laut NY Journal

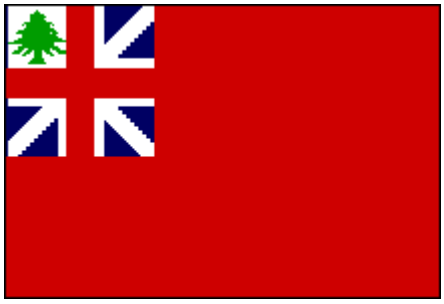
Die Flagge der New York Union (George Rex) 1775
Im März 1775 wurde in New York eine Freiheitsflagge gehisst, die auf der einen Seite die Aufschrift „George Rex und die Freiheiten Amerikas" und auf der Rückseite „No Popery" trug. In den Zeitschriften heißt es: „Eine Unionsflagge mit einem roten Feld wurde von den versammelten Freunden der Freiheit auf dem Freiheitsmast gehisst, und nachdem sie sich ordnungsgemäß vorbereitet hatten, begann die Körperschaft gegen 11 Uhr ihren Marsch zur Börse. Sie waren anwesend." durch Musik; und zwei Fahnenträger trugen eine große Unionsflagge mit einem blauen Feld, auf der sich die folgenden Inschriften befanden: Auf der einen Seite GEORGE III. REX UND DIE FREIHEITEN AMERIKAS KOLONIEN UND DIE MASSNAHMEN DES KONGRESSES. (*New-York Journal oder General Advertiser* – 9. März 1775)

Von diesen relativ wenig bekannten Revolutionsflaggen gibt es kein Bild, und Experten diskutieren über die wahre Natur des Flaggendesigns. Einige behaupten, die Flagge sei eine normale Red Ensign, andere behaupten, sie sei eine entstellte Blue Ensign. Hier wird einer als Blue Ensign und einer als Red Ensign dargestellt.

Das Problem entsteht, weil offenbar zwei Flaggen verwendet wurden, eine mit einer „Union"-Flagge mit rotem Feld (ohne weitere Beschreibung) und eine als „Union"-Flagge beschriebene mit blauem Feld und mehreren Aufschriften. Der Begriff „Vereinigung" hat in dieser Zeit leider auch mehrere Bedeutungen. Es hätte einfach ein „Union Jack" (Kings Colors) oder ein Standard-Ensign mit unkenntlich gemachter Schrift sein können, wie hier abgebildet. Dies sind beides spekulative Rekonstruktionen; Es ist alles eine Vermutung.



Erste Flagge von Neuengland
1686-1707



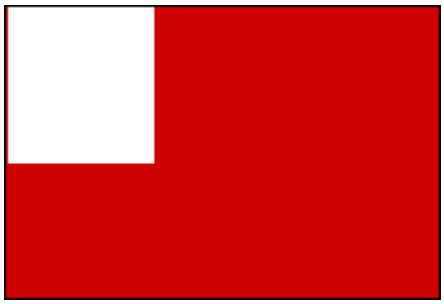
Zweite Flagge von Neuengland
1707-1775

Die Flagge und der Fähnrich von Neuengland
Die Geschichte der Kiefer als Symbol Neuenglands reicht vor den europäischen Kolonialsiedlungen zurück. Im Osten von Massachusetts, im Süden von New Hampshire und in der südlichen Ecke von Maine lebte ein Nomadenstamm amerikanischer Ureinwohner, bekannt als Penacook. „Penacook" ist ein Algonquin-Wort und bedeutet „Kinder der Kiefer". Den Penacook-Leuten wird zugeschrieben, dass sie den Pilgern der Kolonie Plymouth dringend benötigte Überlebensfähigkeiten beigebracht haben, als die Kolonisten im Winter 1621/22 verhungerten.

Eine übliche Möglichkeit, die englischen Red Ensigns für Schiffe, die von Neuengland aus fuhren, anzupassen, bestand darin, das Kreuz des Heiligen Georg im Kanton durch das Hinzufügen einer Kiefer im ersten Viertel zu modifizieren.

Nachdem das St.-Andreas-Kreuz 1707 zum St.-Georgs-Kreuz hinzugefügt wurde, um die Flagge der Union zu bilden, zeigten die Neuengland-Flaggen im ersten Viertel manchmal die britische Rote Flagge mit dem Baum, wie in der zweiten Variante der Neuengland-Flaggen gezeigt Hier.

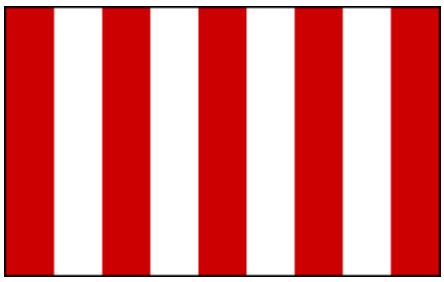
Die hier gezeigte erste Variante der Neuengland-Flagge wurde vor 1707 auch zu einer häufigen Marineflagge für alle Schiffe Neuenglands. Danach schien die zweite Variante an Popularität zu gewinnen.



Roger Williams Flagge

Die Flagge der Massachusetts Bay Colony 1636-1686
Die Massachusetts Bay Colony nutzte die britische Red Ensign für öffentliche Zeremonien. Im Jahr 1636 hielt Roger Williams eine Predigt, in der er das „unchristlich" geformte Kreuz in der Flagge als Symbol des Antichristen verurteilte. Gouverneur John Endicott ordnete die Entfernung des St.-Georgs-Kreuzes von ihren Flaggen an. Bevor dies jedoch geschah, stellte das Große und Allgemeine Gericht der Kolonie fest, dass Endicott seine Befugnisse überschritten hatte, und bestrafte ihn, indem es ihm ein Jahr lang verbot, ein öffentliches Amt zu bekleiden.

Sie erteilten auch jedem Bürger die Erlaubnis, die Flagge zu verändern, wenn er wollte, und die meisten entfernten ausnahmslos alle Kreuze von ihren Flaggen. Von diesem Zeitpunkt an bis etwa 1685 war die inoffizielle Flagge der Massachusetts Bay Colony rot mit einem schlichten weißen Kanton.



Stempelgesetz-Flagge



Kolonialer Handelsfähnrich

Die Söhne der Freiheitsflaggen um 1765
Die Geschichte der Stamp Act-Flagge begann etwa 1765, als in den Kolonien Proteste gegen die vom Parlament geforderten Zölle, Steuern und Stempel begannen. Nachdem in Boston unter einer Ulme ein Protest gegen das Stempelgesetz abgehalten wurde, wurde der Baum als „Liberty Tree" bekannt und eine Protestgruppe namens „Sons of Liberty" wurde gegründet. Die Sons of Liberty trafen sich weiterhin unter diesem Baum Baum, also fällten die Briten den Baum und die Söhne ersetzten ihn durch eine Liberty-Stange. An diesem Mast wurde eine Flagge mit neun rot-weißen vertikalen Streifen gehisst, die als „Rebellische Streifen" bekannt ist. Das tatsächliche Datum dieser Flagge ist spekulativ.
Als die Briten die Flagge mit den „Rebellischen Streifen" verbot, schufen die „Söhne der Freiheit" der Überlieferung nach eine neue Flagge, indem sie die Richtung der Streifen änderten. Dreieinhalb Jahre nach der Boston Tea Party waren aus den neun Streifen dreizehn horizontale Streifen geworden.

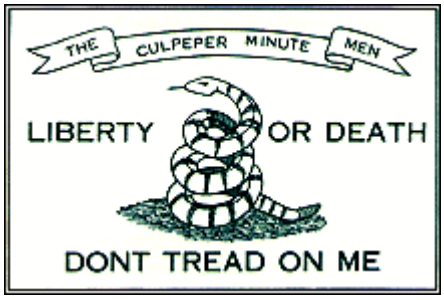
Diese schlichte rot-weiß gestreifte Flagge entwickelte sich zu einer Marineflagge und wurde in der Zeit von 1776 bis 1800 häufig als Handelsflagge der Vereinigten Staaten verwendet.



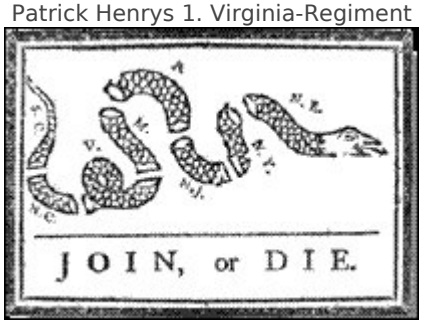
Flagge von Nathaniel Page

Die Bedford-Flagge
Die Bedford-Flagge ist möglicherweise die älteste vollständige Flagge, die es in den Vereinigten Staaten gibt. Die Beschreibung entspricht einer Beschreibung, die für eine Kavallerietruppe der Massachusetts Bay Militia im Franzosen- und Indianerkrieg angefertigt wurde. Der Legende nach handelt es sich um die Flagge, die Bedford Minuteman Nathaniel Page am 19. April 1775, zu Beginn der Amerikanischen Revolution, zur Concord Bridge trug. Es gibt jedoch keine wirklichen Beweise, weder aus Zeugnissen noch aus Tagebüchern, die erwähnen, dass an diesem Tag eine Flagge von beiden Seiten gehisst wurde, außer einer von einem britischen Offizier (Lt. Barker), der berichtete, dass britische Grenadiere eine Flagge und eine Freiheitsflagge niedergeschlagen und zerstört hätten Pfahl steht auf einem Hügel in der Nähe des Concord Center. Er berichtet jedoch, dass dies Stunden vor dem Eintreffen der Bedford-Milizionäre in Concord geschehen sei.

Die lateinische Inschrift „Vince Aut Morire" bedeutet „erobern oder sterben". Der aus den Wolken hervortretende Arm stellt den Arm Gottes dar. Das Original befindet sich in der Stadtbibliothek von Bedford, Massachusetts.



Patrick Henrys 1. Virginia-Regiment

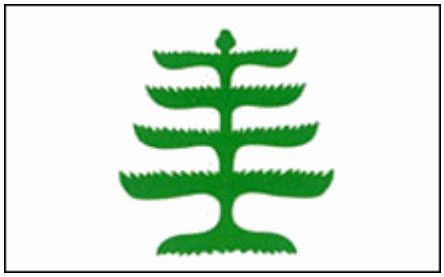


Albany-Kongress-Karikatur

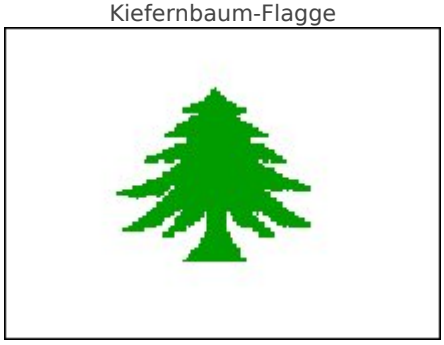
Die Culpeper-Minutemen-Flagge
Diese Flagge repräsentierte eine Gruppe von Minutemen aus Culpeper, Virginia. Diese Männer gehörten zum ersten Virginia-Regiment von Oberst Patrick Henry im Jahr 1775. Dreihundert Culpeper Minutemen unter der Führung von Oberst Stevens marschierten zu Beginn der Kämpfe in Richtung Williamsburg. Ihre ungewöhnliche Kleidung erschreckte die Menschen, als sie durch das Land zogen. Sie trugen Bockschwänze in ihren Hüten und Tomahawks und Skalpiermesser hingen an ihren Gürteln. Das zentrale Symbol ihrer Flagge war eine zusammengerollte Klapperschlange, die kurz vor dem Angriff stand, und darunter die Worte „TRITT AUF MICH NICHT." Auf jeder Seite standen die Worte von Patrick Henry: „FREIHEIT ODER TOD!"

Die Klapperschlange war schon vor der Revolution das beliebteste Tiersymbol der Amerikaner. Im Jahr 1751 brachte Benjamin Franklins Pennsylvania Gazette einen erbitterten Artikel, in dem er gegen die britische Praxis protestierte, Sträflinge nach Amerika zu schicken. Der Autor schlug vor, dass die Kolonisten den Gefallen revanchieren sollten, indem sie eine Ladung Klapperschlangen nach England verschifften, die dann in den Gärten der Adligen verteilt werden könnten.

Drei Jahre später veröffentlichte die Gazette eine politische Karikatur einer Schlange als Kommentar zum Albany-Kongress. Um die Delegierten an die Gefahr der Uneinigkeit zu erinnern, wurde die Schlange in Stücke geschnitten gezeigt. Jedes Segment ist mit dem Namen einer Kolonie und dem Motto „JOIN or DIE" unten gekennzeichnet. Andere Zeitungen griffen das Schlangenthema auf. Einige zeitgenössische Flaggenfirmen verkaufen eine „JOIN or DIE"-Flagge mit dieser Zeichnung. Es gibt keine historischen Unterlagen, die die Existenz dieser Flagge belegen.



Kiefernbaum-Flagge



Kiefernfahne (Variante)



Fähnrich der Massachusetts Navy



Freiheitsbaumflagge
(moderne Interpretation)

Kiefernflaggen und Marineflaggen

Der Begriff „Pine Tree"-Flagge ist ein allgemeiner Name für eine Reihe von Flaggen, die von den Kolonien Neuengland und Massachusetts von 1686 bis 1778 verwendet wurden. Der Kiefernbaum ist seit Jahren ein beliebtes Symbol der amerikanischen Unabhängigkeit in Neuengland.

Washingtons Kreuzerflagge 1775

Diese Flagge wurde von George Washington auf einem Geschwader von sechs Schonern verwendet, die er im Herbst 1775 auf eigene Kosten ausrüstete. Diese Flagge war eine Variation der New England Pine Tree-Flagge. Die Kontinentalmarine wusste, dass sie es mit der größten Seemacht der Welt zu tun hatte, und stach unter einer Flagge mit einem „Appell an den Himmel" in See. Sie brauchten jede Hilfe, die sie bekommen konnten.

				
Washingtons Kreuzer (Typ 1)		Washingtons Kreuzer (Typ 2)		Washingtons Kreuzer (Typ 3)

Bedauerlicherweise gibt es Kontroversen über die Platzierung der Wörter, das Aussehen der Bäume und Blätter, die Richtung der Zweige usw., und so bleiben uns viele mögliche Versionen dieser Flaggen.

Der Massachusetts Naval Ensign 1776-1971

Massachusetts ist neben South Carolina und Maine einer von drei Bundesstaaten mit einer eigenen Marineflagge. Im April 1776 übernahm die Marine von Massachusetts ein weißes Feld mit einer grünen Kiefer als Flagge (Naval Ensign). Diese Flagge wehte auch über den schwimmenden Batterien, die den Charles River hinunterfuhren, um die Briten in Boston anzugreifen. Diese Marinemiliz war während des größten Teils des Amerikanischen Unabhängigkeitskrieges aktiv. Es wurde gegründet, um die Interessen von Massachusetts vor britischen Streitkräften zu verteidigen. Die Marine setzte im Verlauf des Krieges 25 Schiffe ein, die in verschiedenen Funktionen fungierten, beispielsweise als Gefängnisschiffe, Versandschiffe und Kampfkreuzer. Im Gegensatz zu den meisten anderen Bundesstaaten wurde die Massachusetts State Navy nie offiziell aufgelöst und wurde einfach Teil der United States Navy.



Erste Marineflagge

Die Gadsden-Flagge
Im Jahr 1775 war Oberst Christopher Gadsden in Philadelphia und vertrat seine Heimatkolonie South Carolina beim Kontinentalkongress und überreichte dem Kongress diese neue Marineflagge. Es war die erste Flagge, die von den Seesoldaten verwendet wurde, aus denen später die United States Marines wurden.

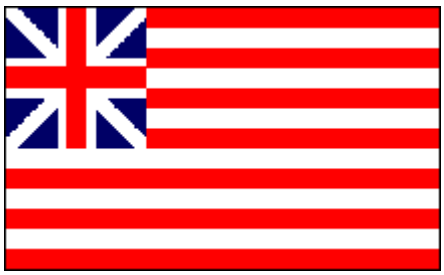
Diese Flagge kam zum ersten Mal unter Commodore Hopkins zum Einsatz, dem ersten Oberbefehlshaber der neuen Kontinentalmarine, als Washingtons Kreuzer im Februar 1776 zum ersten Mal in See stachen, um die Bahamas zu überfallen und gelagerte britische Kanonen und Schüsse zu erbeuten.



New Yorker Biber-Flagge
(moderne Interpretation)

Die New York Naval Ensign 1775
In den frühen Tagen der Revolution führten die New Yorker eine weiße Flagge mit einem schwarzen Biber für die bewaffneten Schiffe New Yorks ein. Der Legende nach holten die New Yorker 1775 die britische Flagge ein und hissten zu diesem Anlass eine schlichte weiße Flagge mit der Zeichnung eines schwarzen Bibers in der Mitte. Das Symbol des Bibers geht auf die frühen niederländischen Siedler der Neuen Niederlande zurück und basierte auf der langen und wichtigen Rolle, die der Pelzhandel bei der Entwicklung New Yorks spielte.

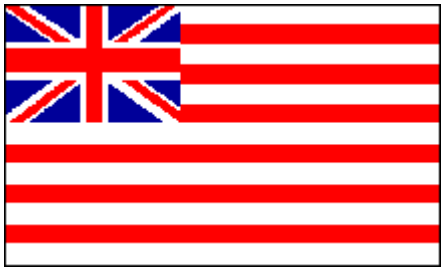
Obwohl noch keine dokumentierte Abbildung der ursprünglichen Biberflagge entdeckt wurde, gibt es moderne Interpretationen. Der Biber ist immer noch das offizielle Staatstier des Staates New York und ist immer noch auf dem großen Siegel der Stadt New York zu sehen.



Große alte Unionsflagge 1775



Britische Ostindien-Kompanie
nach 1801



Britische Ostindien-Kompanie
Variante nach 1801

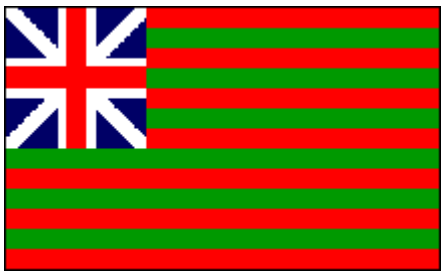
Die „Grand Old Union Flag" oder Kontinentalfarben 1775

Der Legende nach wandte sich General Washington eines Tages im Jahr 1775 an Rebecca Flower Young, eine Wimpel- und Farbenmacherin aus Philadelphia, und bat sie, eine Flagge für die Truppen anzufertigen. Die von ihm entworfene Flagge wurde als Grand Union Flag bekannt. Jahre später unterstützte Rebecca ihre Tochter bei der Herstellung einer noch bekannteren Flagge für unser Land, dem „Star Spangled Banner", das in Ft. McHenry.

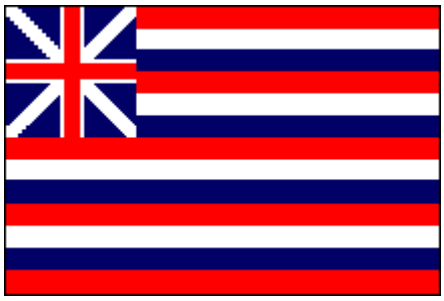
Diese Flagge wurde vom Kontinentalkongress nie offiziell genehmigt, war aber von Ende 1775 bis Mitte 1777 in Gebrauch, wahrscheinlich weil sie sehr einfach herzustellen war. Man musste lediglich sechs weiße Streifen über das rote Feld einer britischen Red Ensign nähen. Der Legende nach wurde diese Flagge am 1. Januar 1776 erstmals in Cambridge gehisst, wo George Washington das Kommando über die Kontinentalarmee übernahm. Er bezahlte persönlich die Ausrüstung der ersten 1000 Soldaten unter dieser Flagge. Obwohl diese Flagge als Kontinentalfarben bekannt war, weil sie die gesamte Nation repräsentierte, bezeichnete er sie in einem Brief Washingtons als „Great Union Flag", und heute wird sie am häufigsten als „Grand Old Union Flag" bezeichnet. (Klick hier um mehr zu erfahren)

Die Grand Union Flag war de facto auch die erste US-Marineflagge. Es wurde erstmals am 3. Dezember 1775 an Bord des Flaggschiffs „Alfred" des Kommodore Esek Hopkins der Kontinentalmarine am Delaware River aufgestellt. (Siehe andere Varianten, die unten als „American Revolutionary War Privateer and Naval Ensigns" gezeigt werden.)

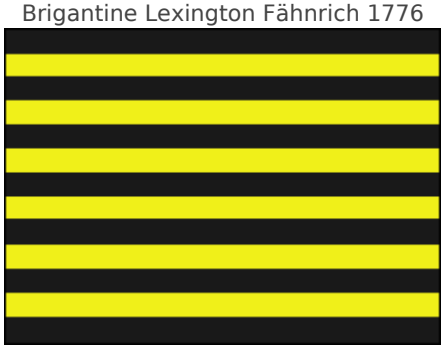
Interessanterweise war dies auch die Flagge der Britischen Ostindien-Kompanie (allerdings normalerweise mit weniger als 13 Streifen), nachdem die Vereinigten Staaten ihre Unabhängigkeit erlangt hatten. Vergleichen Sie diese Designs mit den Originalflaggen der British East India Company. (siehe oben – Britische Ostindien-Kompanie ca. 1678–1801) Dies alles öffnet natürlich die Tür zu einer Debatte darüber, welchen Einfluss die Flagge der Britischen Ostindien-Kompanie und die Kontinentalfarben aufeinander hatten.



Fähnrich der Grand Union Naval 1776-1777



Brigantine Lexington Fähnrich 1776



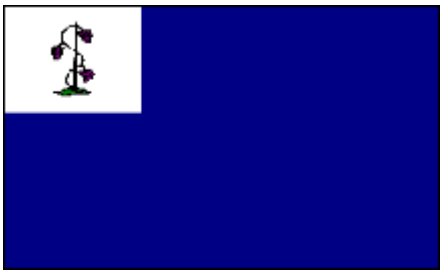
Brigantine Reprisal Ensign 1776

Freibeuter und Marinefähnriche des Amerikanischen Unabhängigkeitskrieges

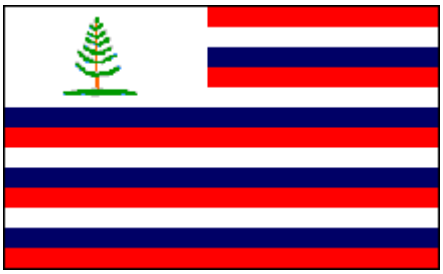
Ein Freibeuter ist ein privates Kriegsschiff, das durch „Letters of Marque" einer anerkannten nationalen Regierung zum Angriff auf ausländische Schiffe berechtigt ist. Die 13 Kolonien, die ihre Unabhängigkeit erklärt hatten, verfügten nur über 31 Schiffe, die die Kontinentalmarine bildeten. Darüber hinaus erteilten die lokalen Landesregierungen Handelsschiffen in Privatbesitz Markenbriefe, die dann als Kriegsschiffe bewaffnet wurden, um Jagd auf britische Handelsschiffe zu machen.

Diese „legalen Piraten" beschädigten die britische Schifffahrt bis zum Ende des Krieges in Höhe von schätzungsweise 18 Millionen US-Dollar, was heute etwas mehr als 302 Millionen US-Dollar entspricht. Robert Morris, der erste amerikanische Millionär, wurde durch Kaperfahrten reich, und wir wissen, dass George Washington einen Teil von mindestens einem Kaperschiff besaß.

Anscheinend wurden die verschiedenen Schiffe der winzigen Kontinentalmarine von Commodore Hopkins durch die Verwendung anderer Streifen als Rot und Weiß identifiziert. Diese Schiffe führten eine große Auswahl an Flaggen und Flaggen, die lose auf verschiedenen vorhandenen Kolonialflaggen basierten. Eines der ersten Schiffe der Kontinentalmarine war die Brigantine „Wild Duck", die vom Kongress gekauft und 1776 in CNSLexington umbenannt wurde. Ein weiteres berühmtes amerikanisches Marineschiff war die CNSHornet. Seitdem gibt es in der US-Marine Kampfschiffe mit den Namen USS Lexington und USS Hornet, zuletzt Superträger.



Connecticut Privateer Ensign



New England Naval Ensign



Trumbulls Bunker Hill-Flagge

Die Kontinentalflagge 1775
Flagge von Lincoln County, Maine seit 1977
In den Nächten vom 16. auf den 17. Juni 1775 befestigten die Amerikaner Breed und Bunker Hills mit Blick auf den Hafen von Boston. Obwohl sie ihre Unabhängigkeit nicht offiziell erklärt hatten, wurde ein Kampf um die Kontrolle über die Hügel notwendig. Als die Briten am nächsten Tag den Hang hinauf vorrückten, sahen sie der Legende nach eine rote Flagge, aber wir wissen nicht wirklich, welche amerikanische Flagge in dieser Schlacht tatsächlich gehisst wurde. Aber John Trumbull, dessen Gemälde von Szenen aus dem Unabhängigkeitskrieg ziemlich berühmt sind, sprach mit Augenzeugen und sein nachfolgendes Gemälde, das die Schlacht darstellt, zeigte die hier gezeigte Kontinentalflagge. Viele Historiker gehen davon aus, dass es sich bei der Flagge, wenn überhaupt, wahrscheinlicher um die häufigere First New England Naval Ensign handelte.

(Klicken Sie hier, um das Gemälde von Trumbull zu sehen) (Klicken Sie hier, um die Flagge von New England oben zu sehen)

Die Kontinentalflagge war die dritte Flagge Neuenglands und ist derzeit die Bürgerflagge von Lincoln County, Maine.



Falsche Bunker Hill-Flagge

Die Bunker Hill-Flagge (fiktiv)
Diese sogenannte „Bunker Hill Flag" mit blauem Feld war das Ergebnis eines Verlegerfehlers vor einigen hundert Jahren. Auf einem Flaggenbuch war diese Flagge, die Neuengland repräsentiert, korrekt gedruckt, wobei die heraldische Schraffur deutlich auf ein rotes Feld hinwies, aber sie wurde versehentlich von Hand blau gefärbt. Dieser Fehler besteht bis heute fort.

Ich denke, es ist passend, dass wir eine falsche Flagge für die Schlacht von Bunker Hill haben, schließlich hat die Schlacht auch einen falschen Namen! Die eigentliche Schlacht von „Bunker Hill" wurde auf dem nahegelegenen Breed's Hill ausgetragen.

Flagge der Gouverneurskonferenz

Flagge der Gouverneurskonferenz von New England 1998
Ich war mir nicht ganz sicher, wo ich diese Flagge hinstellen sollte, aber oft wird sie als historische Flagge verkauft. Die Flagge von Neuengland wurde ursprünglich 1965 von K. Albert Ebinger geschaffen, um für die Region Neuengland zu werben. Im Jahr 1998 übernahm die New England Governor's Conference diese Flagge als „offizielles Emblem der New England Conference". Die Gouverneure erhoben keinen Anspruch auf ihre Legitimität als historische oder authentische Flagge. Sie hat einen blauen Hintergrund mit dem St.-Georgs-Kreuz und der Kiefer im Kanton, ähnlich der fiktiven Bunker-Hill-Flagge, weist aber sechs Sterne in einem Kreis auf.



Moultrie-Flagge



Stadt der Freiheit, South Carolina

Die Fort Moultrie-Flagge 1775
Diese Flagge wurde am 28. Juni 1776 von Colonel William Moultries South Carolina Militia auf Sullivan Island im Hafen von Charleston getragen. Die „Moultrie"-Flagge wurde 1775 entworfen und wehte während der Schlacht über Fort Sullivan (später Fort Moultrie genannt). Die Flagge wurde in der Schlacht von den Briten weggeschossen, aber die Briten wurden ihrerseits besiegt, was den Süden für weitere zwei Jahre vor der britischen Besatzung rettete.

Dies wurde zur Flagge der South Carolina „Minute Men" und die moderne South Carolina State Flag enthält noch immer die Mondsichel dieser Flagge aus dem Unabhängigkeitskrieg.

Eine weitere weit verbreitete moderne Version dieser Flagge trägt das Wort „LIBERTY" außerhalb der Mondsichel auf dem blauen Feld und wird manchmal fälschlicherweise als historische Flagge verkauft. Dieses moderne Design wurde als Bürgerflagge der Stadt Liberty, South Carolina, übernommen, mit einigen geringfügigen Änderungen an der Dicke des Halbmonds und der Gestaltung des Schriftzugs.

Revision #3
Created 27 September 2025 19:09:41 by investigatione
Updated 4 October 2025 15:11:16 by investigatione